

RECHNUNG UND BERICHTE 2024

KATHOLISCHE WASENGUTS- UND FONDSGEMEINDE ALTSTÄTTEN



BÜRGERVERSAMMLUNG: **MONTAG, 31. MÄRZ 2025, 19.30 UHR**
im Anschluss an die Ortsbürgerversammlung

EVANGELISCHE KIRCHE, ALTSTÄTTEN

VERWALTUNGSRAT

Keel Barbara, Altstätten, Präsidentin
Thür Markus, Lüdingen, Vizepräsident
Eisenhut-Heeb Salomé, Altstätten
Göldi Christoph, Lüdingen
Jensen-Zünd Jennifer, Altstätten

BETRIEBSRAT

Langenegger André, Oberriet, Präsident
Keel Barbara, Altstätten, Vizepräsidentin
Berger Rappo Sandra, Hinterforst
Gasperina Jeannine, Widnau
Eisenhut-Heeb Salomé, Altstätten
Heeb Dominik, Balgach

HEIMLEITUNG

Schelling Daniel, Altstätten
Camenisch Donat, Lüdingen

KASSIERAMT

ks treuhandexperten ag, Grüninger Martin

AKTUARIN

Buschor Andrea, Lüdingen

GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Bartholet Ruedi, Hinterforst, Präsident
Rüst-Sinz Catherine, Altstätten
Heeb Armella, Lüdingen

BÜRGERVERSAMMLUNG

Montag, 31. März 2025, 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche, Altstätten
(im Anschluss an die Ortsbürgerversammlung)

TRAKTANDEN

1. Wahl der Stimmenzähler

2. Vorlage Verwaltungsbericht und Jahresrechnung 2024 sowie des Berichtes der Geschäftsprüfungskommission

Antrag Verwaltungsrat

Die Jahresrechnung 2024 der Katholischen Waisenguts- und Fondsgemeinde Altstätten sei gemäss den enthaltenen Anträgen zu genehmigen.

Antrag Geschäftsprüfungskommission

Die Jahresrechnung 2024 der Katholischen Waisenguts- und Fondsgemeinde Altstätten sei zu genehmigen.

3. Vorlage Budget 2025

Antrag Verwaltungsrat

Das Budget für das Rechnungsjahr 2025 sei zu genehmigen.

Antrag Geschäftsprüfungskommission

Der Antrag des Verwaltungsrates über das Budget für das Rechnungsjahr 2025 sei zu genehmigen.

4. Allgemeine Umfrage

Der Stimmausweis wird den Stimmberechtigten mit der Post zugestellt. Er ist beim Besuch der Bürgerversammlung abzugeben.

INHALTSVERZEICHNIS

Bericht Verwaltung	5 - 8
Bericht Heimleitung	9 - 10
Rechnungsabschluss 2024	11 - 12
Bilanz per 31. Dezember 2024	13
Erfolgsrechnung 2024 / Budget 2025	14
Anhang zur Jahresrechnung 2024	15 - 18
Antrag zur Verwendung der Reserven für Aufwandüberschuss	19
Antrag zur Verwendung aus zweckgebundenen Fonds	19
Spartenrechnung 2024 / Budget 2025	20
Liegenschaftsverzeichnis per 31. Dezember 2024	21
Wertschriftenverzeichnis per 31. Dezember 2024	22
Abschreibungsplan Rechnung 2024 / Budget 2025	23
Investitionsrechnung 2024 / Budget 2025	24
Veröffentlichung der Besoldung von Behördenmitgliedern	25
Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2024	26
Allgemeine Umfrage	27

VERWALTUNGSBERICHT 2024

VERWALTUNGS- UND BETRIEBSRAT

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger

Mit dem vorliegenden Verwaltungsbericht legt Ihnen der Verwaltungsrat die Jahresrechnung 2024 sowie das Budget 2025 zur Genehmigung vor. Es ist mir eine grosse Freude, Ihnen an dieser Stelle einen Überblick über die aktuellen Geschäfte und Strukturen im Kinder- und Jugendheim Bild zu geben.

Im vergangenen Jahr haben wir zahlreiche Konzeptanpassungen umgesetzt. Damit konnten wir den sich wandelnden Bedürfnissen gerecht werden.

Ich nutze diesen Jahresbericht, um Ihnen einen umfassenden Einblick in das Kinder- und Jugendheim Bild zu geben.

1. Entwicklungen im Heimbetrieb

Im vergangenen Jahr wurden die geplanten strukturellen Anpassungen umgesetzt. Diese erörtere ich nachstehend:

Auflösung des Schülerhortes / Schaffung einer dritten Kinderkrippe

Im Rahmen einer Überprüfung unseres Angebots und in Abstimmung mit der Stadt Altstätten wurde entschieden, den Schülerhort aufzulösen und stattdessen eine dritte Kinderkrippe einzurichten. Die steigende Nachfrage nach Krippenplätzen macht dieses Angebot zu einem wichtigen Beitrag für die Standort- und Arbeitsplatzattraktivität. Neu wird die Tagesbetreuung von der Schulgemeinde organisiert, um eine optimale Betreuung zusammen mit den schulischen Strukturen zu gewährleisten.

Die Josef-Wagner-Stiftung unterstützte den Schülerhort seit vielen Jahren mit rund 150'000 Franken. Wir bedanken uns sehr bei der Josef-Wagner-Stiftung, dass wir diesen Beitrag, nahtlos auf die neue dritte Kinderkrippe übertragen können. Für die Stadt Altstätten und die Eltern bedeutet dies eine wesentliche finanzielle Entlastung.

Der Schülerhort blieb noch bis Sommer 2024 wie gewohnt in Betrieb. Die Auslastung war bis zum Ende sehr hoch. Nach einer kurzen Bauphase wurde ab August 2024 die dritte Kinderkrippe in den bisherigen Räumlichkeiten im obersten Stock des KJH Bild eröffnet.



Neu: Sozial-therapeutische Jugendwohngruppe anstatt sozial-pädagogische JWG

Die bisherige Konzeption sah vor, dass die Jugendlichen eine Schule besuchen oder eine Lehre absolvieren. Eine Betreuung psychisch erkrankter Jugendlicher war nicht vorgesehen. In der jüngeren Vergangenheit wurden jedoch vermehrt Jugendliche mit psychischen Störungen und psychiatrischen Diagnosen aufgenommen. Perspektivenlosigkeit, Depression und Rückzug prägten den Alltag der JWG. Eine Konzeptanpassung war unumgänglich.

Ab 1.2024 wurde die JWG in eine sozial-therapeutische Wohngruppe umgewandelt. Ein Psychotherapeut wird nun regelmässig hinzugezogen, um mit den Jugendlichen zu arbeiten und das Team zu unterstützen. Neu bieten wir zudem eine interne Tagesstruktur mit Arbeitseinsätzen in Küche und Hauswartung an. Die neue Konzeption deckt die Bedürfnisse der Jugendlichen ab.

Neues Angebot: Wohnbegleitung für Jugendliche

Ab 1. Januar 2024 wurde das Angebot des betreuten, externen Wohnens für Jugendliche eingeführt. Dafür wurden eine 1½-Zimmer- und eine 3½-Zimmer-Wohnung angemietet, in denen Jugendliche allein oder zu zweit leben. Sie erhalten punktuelle Unterstützung durch unsere Mitarbeitenden, abgestimmt auf ihren individuellen Bedarf.

Dieses Angebot ermöglicht es den Jugendlichen, schrittweise in die Selbständigkeit hineinzuwachsen. Es dient als Zwischenschritt zwischen einem betreuten Wohnplatz und dem eigenständigen Leben. Die Jugendlichen werden in ihrer Alltagsbewältigung begleitet und erhalten gezielte Unterstützung, wo nötig.

Diese Anpassungen tragen dazu bei, dass unser Angebot weiterhin zeitgemäss bleibt und optimal auf die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Familien abgestimmt ist.

Das Kinder- und Jugendheim Bild ist eine Referenzeinrichtung im Kanton St. Gallen. Der Kanton unterstützt aktiv die Entwicklung neuer Angebote und pflegt eine enge Zusammenarbeit mit uns. Oft ist unser Fachwissen und unsere Erfahrung bei der Planung neuer Initiativen gefragt.

2. Abgeschlossene Baumassnahmen und zukünftige Entwicklungen

Die Umbaumassnahmen wurden erfolgreich abgeschlossen und konnten innerhalb des geplanten Budgets realisiert werden.

Die Umnutzung der Räume für die Kinderkrippe wurde erfolgreich umgesetzt. Die Räumlichkeiten wurden so gestaltet, dass sie den Bedürfnissen der Kleinkinder entsprechen und eine sichere Umgebung bieten. Der angrenzende Bewegungsraum wurde aufgefrischt und dient nun als vielseitig nutzbarer Raum für Spiel & Bewegung.

Auch im Bereich der Schülerwohngruppen wurden Verbesserungen vorgenommen. Die Eingangstüren wurden erneuert, um die Privatsphäre der Kinder zu gewährleisten. Zudem wurden die Kinderzimmer modernisiert: Die alten Lavabos und Spiegelschränke wurden durch funktionale und zeitgemässe ersetzt. Die Bodenbeläge wurden erneuert und die Wände frisch gestrichen.

Ausserplanmässig, aber im Rahmen des Kredits, wurde zudem die alte Küche auf der Wohngruppe Milan modernisiert und an die aktuellen Bedürfnisse angepasst, wodurch ein zusätzlicher Ort für Gespräche geschaffen wurde.

Mit diesen Massnahmen wurde die Infrastruktur nachhaltig verbessert, sodass die Räumlichkeiten den heutigen pädagogischen Anforderungen optimal entsprechen und den Kindern sowie Jugendlichen eine bestmögliche Umgebung bieten.

3. Kennzahlen zum Betriebsjahr 2024

Die Anzahl der verfügbaren Plätze in den verschiedenen Bereichen wird anhand der zur Verfügung stehenden Quadratmeter berechnet. Besonders bei Babys und Kleinkindern ist der Betreuungsaufwand grösser, weshalb eine volle Auslastung nicht immer möglich ist. Zudem reduziert sich die Belegung während der Ferienzeiten.

Tages- und Wohnangebote im Überblick

Angebot	Plätze	Auslastung 2024	Tagestarif 2024	Mitarbeiter*innen in Stellenprozenten
Heimbetrieb				
Schülerwohngruppen	15	97.2%	Fr. 381.00	1035 % Fachpersonal 300 % Praktikant*in
Jugendwohngruppe	8	87.5%	Fr. 396.00	520 % Fachpersonal
Wohnbegleitung	3	50.1%	Fr. 129.00	40 % Fachpersonal
Tagesbetreuung				
Schülerhort (bis 31.7.2024)	12	89.8%	Halber Tag: Fr. 14.00 – Fr 45.00 (Elternbeiträge werden von JOSEF-WAGNER-STIFTUNG subventioniert)	160 % Fachpersonal 100 % Lernende
Kinderkrippe	22 (Bis 31.7.24) 33 (ab 1.8.24)	95.4% 75.3%	Ganzer Tag: Fr. 57.00 – Fr. 114.00 (Elternbeiträge werden von Stadt sowie von der Josef-Wagner-Stiftung subventioniert)	780 % Fachpersonal 600 % Lernende

Diese Zahlen zeigen eine stabile und hohe Auslastung der bestehenden Angebote, was die hohe Nachfrage nach professioneller Betreuung und Begleitung unterstreicht.

4. Finanzen und Spenden

Verein Pro Bild

Ein besonderer Dank gilt dem Verein pro Bild, der im Berichtsjahr Fr. 32'000 gespendet hat. Neben dieser grosszügigen finanziellen Unterstützung engagiert sich der Verein auch ideell – insbesondere mit dem jährlich organisierten Event für die Kinder der Schülerwohngruppen. Der diesjährige Anlass führte auf den Kronberg, wo die Kinder nach Herzenslust rodeln konnten und anschliessend auf dem einladenden Spielplatz verweilen.

Spenden und Legate

Auch in diesem Jahr durften wir zahlreiche Spenden entgegennehmen – insgesamt Fr. 35'798.00. Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern von Herzen, die uns mit finanziellen und ideellen Beiträgen helfen, unsere Arbeit fortzusetzen und weiterzuentwickeln.

5. Dank an Heimleitung, Personal und Gremien

Die Strukturen im Kinder- und Jugendheim Bild sind bestens gefestigt. Die Gesamtleitung durch Daniel Schelling sowie die pädagogische Leitung durch Donat Camenisch sorgen für eine stabile und professionelle Führung des Betriebs.

Ich bedanke mich herzlich bei der Heimleitung sowie beim gesamten Personal für den vorzüglichen Einsatz und das grosse Engagement. Ohne dieses wertvolle Engagement wäre die kontinuierliche Weiterentwicklung und Umsetzung unserer wichtigen Arbeit nicht möglich.

Ein ebenso herzliches Dankeschön geht an alle Mitglieder des Verwaltungs- und Betriebsrats für die gute Zusammenarbeit. Es ist eine grosse Freude, in so gut funktionierenden Gremien zu arbeiten und gemeinsam die Zukunft des Kinder- und Jugendheims Bild aktiv zu gestalten.

6. Ausblick auf 2025

Für das kommende Jahr stehen weitere spannende Herausforderungen und Entwicklungen an. Neben der Weiterentwicklung bestehender Angebote und der Finanzierungssicherung werden wir uns weiterhin darauf konzentrieren, die Strukturen nachhaltig zu stärken.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Jahr.

Mit freundlichen Grüssen,
Barbara Keel
Präsidentin des Verwaltungsrates



BERICHT HEIMLEITUNG

«Es gibt nichts Gutes ausser man tut es» – Das erste Jahr mit der veränderten Konzeption

Im Jahr 2024 ging es an die Umsetzung der erneuerten Konzepte und Angebote.

Zur Erinnerung: Wir haben per 01.01.2024 das Angebot verändert und dem Bedarf angepasst. Dahinter stecken ein überarbeitetes Betriebskonzept, weiterentwickelte pädagogische Konzepte für die Sozial-therapeutische Jugendwohngruppe, die Sozialpädagogischen Schülerwohngruppen und die Tagesbetreuung und weitere konzeptionelle Grundlagen, wie das Ernährungskonzept oder das Sicherheits- und Notfallkonzept.

Hinter der schriftlichen Konzeption steckt viel Arbeit. Es wurde eine Bedarfsabklärung gemacht, partizipative Prozesse wurden geführt und in den Gruppen und Teams besprochen und eingeführt.

Die aktive und konkrete Veränderung geschieht in Schritten – manchmal kleinen Schritten. Die Kinder und Jugendlichen, die Mitarbeiter*innen und die Teams müssen die nötigen Schritte, einen nach dem andern machen können. Eine Evaluation Ende des Jahres hat gezeigt, dass wir gut auf dem Weg sind, zielorientiert die Konzeption verfolgen und bereits Vieles tun, was wir uns vorgenommen haben.

Nebst der pädagogischen Konzeption und Entwicklung hatten wir im vergangenen Jahr den Fokus auf die Ernährung im KJH Bild gelegt. Es ist allgemein bekannt, dass eine ausgewogene Ernährung für die Kinder und Jugendlichen von entscheidender Bedeutung ist und ihre körperliche und psychische Gesundheit unterstützt. Die Ernährungsgrundsätze im Bild gehen von möglichst vielfältigen und frischen Menüs aus.

Doch gesundes Essen schmeckt nicht allen gleich und Kinder stellen sich unter gutem Essen oft etwas anderes vor, als die Erwachsenen.

Wenn die Bild-Küche beispielsweise das Mittagessen für 65 Kinder und Jugendliche und die betreuenden Mitarbeiter*innen plant und zubereitet, gilt es demnach Kompromisse zu finden und das anzubieten, was gesund ist und möglichst auch gut und gerne gegessen wird.

Dass dabei die Vorstellungen auseinanderklaffen, ist fast selbstredend.

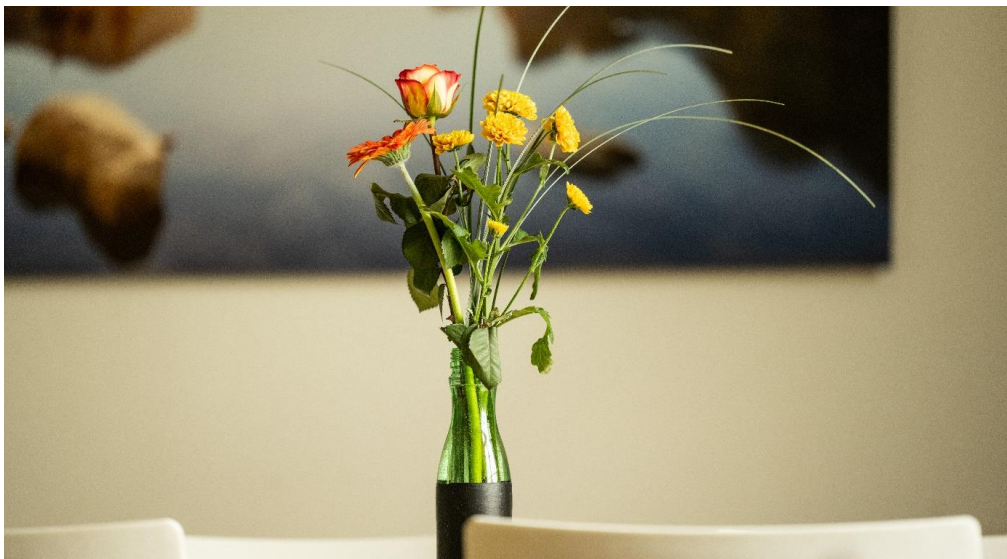


Wir achten bei der Menüplanung und der Zubereitung auf folgende Aspekte:

- Lebensmittel sind möglichst regional, saisonal und frisch. Auf Halbfertig- und Fertigprodukte wird verzichtet.
- Es kommen ungesättigte Öle mit einem hohen Anteil an Omega-3 und einem guten Verhältnis zu Omega-6 zum Einsatz. Wir beachten den Anteil an Transfetten in den Produkten und haben das Augenmerk auf die ungesättigten Fette in tierischen Produkten.
- Es wird auf eine ausreichende und abwechslungsreiche Eiweisszufuhr geachtet - auch für Vegetarier. Wurstwaren zu den Hauptmahlzeiten gibt es maximal einmal pro Woche.
- Die Stärkebeilagen sollen lange sättigen und den Blutzuckerspiegel möglichst stabil halten. Das bedeutet, dass vermehrt Vollkornprodukte eingesetzt werden.
- Die Speisen werden ansprechend angerichtet und durch gesunde Toppings ergänzt.
- Die Zwischenmalzeiten beinhalten Früchte und/oder Obst und Gemüse.
- Süßspeisen und Dessert dürfen einen wohldosierten Platz in der Ernährung haben.

Uns ist die körperliche und psychische Gesundheit der Kinder und Jugendlichen wichtig. Gerade mit dem Augenmerk auf die psychische Gesundheit wissen wir, dass bestimmte Nahrungsmittel, wie Omega-3-Fettsäuren, Vitamine und Mineralstoffe wichtig für die Gehirnfunktion sind und die Stimmung und das Verhalten positiv beeinflussen können.

Die ausgewogene Ernährung soll den Kindern zudem die notwendigen Nährstoffe für das Wachstum und ihre körperliche Entwicklung bieten und ein funktionierendes Immunsystem unterstützen.



Und ganz wichtig: Gemeinsame Mahlzeiten sollen Freude machen sowie die soziale Interaktion stärken. Tischrituale, eine stressfreie Atmosphäre am Tisch und liebevoll angerichtete Speisen fördern das emotionale Wohlbefinden. Dem schenken wir Beachtung und gestalten die Tischsituationen dementsprechend.

Es ist schön, wenn Kinder und Jugendliche ungesunde oder gar schädliche Essgewohnheiten durch gesündere ersetzen und sie Schritt für Schritt lernen sich selber Gutes zu tun – auch mit dem Essen. Dabei unterstützen wir sie gerne.

Daniel Schelling, Heimleiter
Donat Camenisch, Pädagogischer Leiter

RECHNUNGSABSCHLUSS 2024

JAHRESRECHNUNG 2024

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

Die gesetzlichen Änderungen in Bezug auf das Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden (RMSG) sowie die Weisung vom Departement des Innern des Kantons St. Gallen erlauben seit dem 1. Januar 2019 explizit den Einsatz eines Branchenkontenplans. Die vorliegende Jahresrechnung 2024 wird folglich basierend auf dem Branchenkontenrahmen ARTISET (bisher: CURAVIVA Schweiz) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Leitungs- und Verwaltungsorgan Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Das Leitungs- und Verwaltungsorgan entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume.

Ebenfalls wird eine Vollkostenrechnung für das Amt für Soziales erstellt. In der Kostenrechnung werden nachfolgende Kostenträger geführt:

Kinderkrippe - Schülerhort - Schülerwohngruppe (nur noch bis Juli 2024) - Jugendwohngruppe
- Trägerschaft - Wohnbegleitung (neu ab Januar 2024)

ERFOLGSRECHNUNG 2024

Die Laufende Rechnung weist einen Gewinn von Fr. 62'224 aus gegenüber einem budgetierten Gewinn von Fr. 42'400.

Die Rechnung für die Kinderkrippe weist eine Überdeckung von Fr. 14'729 aus. Diese Überdeckung wurde dem Fonds «Stadt Altstätten Defizit Krippe» zugewiesen.

Die Schülerwohngruppe schliesst mit einer Überdeckung von Fr. 173'389, die Jugendwohngruppe mit einer Überdeckung von Fr. 97'089 und die Wohnbegleitung mit einer Unterdeckung von Fr. 7'059 ab. Aufgrund der Pauschalfinanzierungsmethode werden allfällige Über- und Unterdeckungen über die sogenannten Schwankungsreserven ausgeglichen (vgl. nachstehende Erläuterungen unter „Fondsrechnungen 2024“).

Die Josef Wagner-Stiftung, Altstätten hat den Schülerhort und die Kinderkrippe gesamthaft mit einem Beitrag von Fr. 167'500 finanziell unterstützt. Ebenfalls sind im Berichtsjahr vom Kanton Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung (abgekürzt KiBG) in Höhe von Fr. 17'500 für den Schülerhort geleistet worden.

BILANZ PER 31.12.2024

Der Einnahmenüberschuss von Fr. 62'224 wird dem Konto „Reserve für Aufwandüberschüsse“ gutgeschrieben.

Details zu einzelnen Bilanzpositionen sind aus dem Anhang zur Jahresrechnung und aus den Aufstellungen sowie Verzeichnissen zu entnehmen.

FONDSRECHNUNGEN 2024

Die Veränderungen in den zweckgebundenen Fondskapitalien werden im Anhang zur Jahresrechnung offengelegt.

Das Sozialhilfegesetz sieht vor, dass mit St. Galler Einrichtungen im IVSE-Bereich A eine pauschale Leistungsabgeltung abgeschlossen wird, sofern die Einrichtungen aufgrund ihrer Kapitalausstattung und der bewilligten Zahl der Plätze in der Lage sind, Auslastungsschwankungen auszugleichen. Mit der Leistungsabgeltung durch eine Pauschale je Leistungseinheit entstehen bei den entsprechenden Einrichtungen aufgrund von Schwankungen bei der Auslastung oder bei den Kosten und/oder den Erträgen Überschüsse und Defizite. Das Gesetz sieht deshalb vor, dass Einrichtungen bei pauschaler Leistungsabgeltung einen sogenannten Schwankungsfonds einzurichten haben. Folgende Voraussetzungen zum Schwankungsfonds sind geregelt:

- Das Kapital des Schwankungsfonds ist zum Ausgleich des in Erfüllung der Leistungsvereinbarung erzielten Betriebsergebnisses zu verwenden.
- Die erforderliche Deckung sowie die höchstens zulässigen Zuweisungen von Überschüssen sind festgelegt.

Im Bereich der zweckgebundenen Fondskapitalien sind entsprechende Fonds für Schwankungsreserven ersichtlich. Es handelt sich dabei um die Schwankungsreserven für die drei Kostenträger Schülerwohngruppe, Jugendwohngruppe und Wohnbegleitung. Ein allfälliger Überschuss oder Defizit auf dem jeweiligen Kostenträger wird über diese zweckgebundenen Schwankungsreserven ausgeglichen.

Kinder- und Jugendheim Bild
Rorschacherstrasse 7
9450 Altstätten

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2024

Bezeichnung	31. Dezember 2024		31. Dezember 2023	
	CHF	%	CHF	%
AKTIVEN				
Kasse	7'209.75	0.2	5'436.85	0.2
Bank- und Postguthaben	1'495'512.02	51.8	674'361.14	28.8
Flüssige Mittel	1'502'721.77	52.1	679'797.99	29.1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - gegenüber Dritten	344'164.51	11.9	135'258.61	5.8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	344'164.51	11.9	135'258.61	5.8
Übrige kurzfristige Forderungen - gegenüber Dritten	12'099.83	0.4	4'205.14	0.2
Übrige kurzfristige Forderungen	12'099.83	0.4	4'205.14	0.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	41'828.05	1.4	11'489.65	0.5
Aktive Rechnungsabgrenzungen	41'828.05	1.4	11'489.65	0.5
UMLAUFVERMÖGEN	1'900'814.16	65.8	830'751.39	35.5
Wertschriften des Anlagevermögens (mit Börsenkurs) Finanzanlagen	195'339.74 195'339.74	6.8 6.8	1'046'003.50 1'046'003.50	44.7 44.7
Mobile Sachanlagen	30'002.00	1.0	48'001.00	2.1
Immobilie Sachanlagen	760'596.50	26.3	415'004.00	17.7
Sachanlagen	790'598.50	27.4	463'005.00	19.8
ANLAGEVERMÖGEN	985'938.24	34.2	1'509'008.50	64.5
TOTAL AKTIVEN	2'886'752.40	100.0	2'339'759.89	100.0
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - gegenüber Dritten	230'393.20	8.0	0.00	0.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	230'393.20	8.0	0.00	0.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten - gegenüber Dritten	0.00	0.0	15'989.00	0.7
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.0	15'989.00	0.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	15'905.55	0.6	45'060.10	1.9
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	15'905.55	0.6	45'060.10	1.9
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	246'298.75	8.5	61'049.10	2.6
Sonstige Rückstellungen	0.00	0.0	4'000.00	0.2
Langfristige Rückstellungen	0.00	0.0	4'000.00	0.2
Fonds und Spenden	1'168'575.65	40.5	865'056.37	37.0
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	1'168'575.65	40.5	865'056.37	37.0
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	1'168'575.65	40.5	869'056.37	37.1
Vortrag Reserve für Aufwandüberschuss	1'409'654.42	48.8	1'375'329.95	58.8
Jahresergebnis	62'223.58	2.2	34'324.47	1.5
Reserve für Aufwandüberschuss	1'471'878.00	51.0	1'409'654.42	60.2
EIGENKAPITAL	1'471'878.00	51.0	1'409'654.42	60.2
TOTAL PASSIVEN	2'886'752.40	100.0	2'339'759.89	100.0

ERFOLGSRECHNUNG 2024 / BUDGET 2025

Bezeichnung	Budget		Budget		Rechnung		Rechnung Vorjahr	
	01.01.2025 - 31.12.2025		01.01.2024 - 31.12.2024		01.01.2024 - 31.12.2024		01.01.2023 - 31.12.2023	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	CHF	%
Erträge Leistungsabteilung innerkantonal/ausserkantonal	2'952'956.00	71.5	2'989'507.00	75.0	3'118'503.00	80.9	2'677'811.00	78.1
Erträge aus anderen Leistungen	717'000.00	17.4	600'500.00	15.1	649'453.80	16.9	597'877.50	17.4
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	0.00	0.0	0.00	0.0	137.05	0.0	211.90	0.0
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	3'669'956.00	88.8	3'590'007.00	90.1	3'768'093.85	97.8	3'275'900.40	95.6
Beiträge und Subventionen / Betriebsbeiträge / Zuweisung bzw. Entnahme Fonds Schwankungsreserven	462'195.00	11.2	396'419.00	9.9	85'008.66	2.2	152'433.01	4.4
Betriebsertrag	4'132'151.00	100.0	3'986'426.00	100.0	3'853'102.51	100.0	3'428'333.41	100.0
Besoldungen Ausbildung	-154'440.00	-3.7	-156'576.00	-3.9	-166'831.70	-4.3	-175'036.65	-5.1
Besoldungen Betreuung	-2'146'118.00	-51.9	-2'044'093.00	-51.3	-1'987'192.73	-51.6	-1'679'993.30	-49.0
Besoldungen Leitung Verwaltung	-352'638.00	-8.5	-344'122.00	-8.6	-345'958.40	-9.0	-335'695.20	-9.8
Besoldungen Ökonomie und Hausdienst	-156'170.00	-3.8	-153'708.00	-3.9	-177'095.12	-4.6	-177'156.40	-5.2
Besoldungen Technische Dienste	-77'415.00	-1.9	-76'142.00	-1.9	-52'767.00	-1.4	-52'267.50	-1.5
Sozialversicherungsaufwand	-394'870.00	-9.6	-397'185.00	-10.0	-376'176.15	-9.8	-367'816.10	-10.7
Übriger Personalaufwand	-71'600.00	-1.7	-64'600.00	-1.6	-53'832.50	-1.4	-37'967.35	-1.1
Supervisionen / Honorare für Leistungen Dritter	-30'900.00	-0.7	-30'900.00	-0.8	-17'681.60	-0.5	-4'996.00	-0.1
Personalaufwand	-3'384'151.00	-81.9	-3'267'326.00	-82.0	-3'177'535.20	-82.5	-2'830'928.50	-82.6
Medizinischer Bedarf	-3'000.00	-0.1	-3'000.00	-0.1	-2'781.15	-0.1	-2'833.50	-0.1
Lebensmittel und Getränke	-107'200.00	-2.6	-105'200.00	-2.6	-101'956.01	-2.6	-105'177.26	-3.1
Haushalt	-47'600.00	-1.2	-44'600.00	-1.1	-44'761.46	-1.2	-38'086.12	-1.1
Unterhalt und Reparatur Sachanlagen	-82'700.00	-2.0	-81'200.00	-2.0	-66'097.30	-1.7	-83'663.76	-2.4
Aufwand für Anlagenutzung	-313'200.00	-7.6	-294'200.00	-7.4	-287'405.05	-7.5	-262'000.00	-7.6
Energie und Wasser	-52'100.00	-1.3	-52'100.00	-1.3	-53'066.65	-1.4	-40'972.60	-1.2
Schulung, Ausbildung, Freizeit	-26'000.00	-0.6	-26'000.00	-0.7	-17'374.50	-0.5	-14'476.90	-0.4
Büro und Verwaltung	-97'000.00	-2.3	-84'000.00	-2.1	-82'764.23	-2.1	-71'965.80	-2.1
Übriger Sachaufwand	-61'100.00	-1.5	-63'100.00	-1.6	-45'393.30	-1.2	-37'591.70	-1.1
Übriger betrieblicher Aufwand	-789'900.00	-19.1	-753'400.00	-18.9	-701'599.65	-18.2	-656'767.64	-19.2
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN	-41'900.00	-1.0	-34'300.00	-0.9	-26'032.34	-0.7	-59'362.73	-1.7
Abschreibungen und Wertberichtigungen mobile Sachanlagen	-13'400.00	-0.3	-18'000.00	-0.5	-17'999.00	-0.5	-17'900.00	-0.5
Abschreibungen und Wertberichtigungen immobile Sachanlagen	-145'400.00	-3.5	-102'500.00	-2.6	-102'500.00	-2.7	-102'500.00	-3.0
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-158'800.00	-3.8	-120'500.00	-3.0	-120'499.00	-3.1	-120'400.00	-3.5
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN	-200'700.00	-4.9	-154'800.00	-3.9	-146'531.34	-3.8	-179'762.73	-5.2
Finanzaufwand	-1'700.00	0.0	-1'700.00	0.0	-1'439.72	0.0	-1'762.59	-0.1
Finanzertrag	1'000.00	0.0	1'000.00	0.0	11'611.39	0.3	17'374.74	0.5
Finanzerfolg	-700.00	0.0	-700.00	0.0	10'171.67	0.3	15'612.15	0.5
BETRIEBLICHES ERGEBNIS	-201'400.00	-4.9	-155'500.00	-3.9	-136'359.67	-3.5	-164'150.58	-4.8
Aufwand betriebliche Liegenschaften	-1'000.00	0.0	-1'000.00	0.0	-708.75	0.0	-816.95	0.0
Ertrag betriebliche Liegenschaften	217'900.00	5.3	198'900.00	5.0	199'292.00	5.2	199'292.00	5.8
Betrieblicher Nebenerfolg	216'900.00	5.2	197'900.00	5.0	198'583.25	5.2	198'475.05	5.8
JAHRESERGEBNIS	15'500.00	0.4	42'400.00	1.1	62'223.58	1.6	34'324.47	1.0

Erläuterungen Budget 2025:

Das Budget 2025 weist im Vergleich zum Budget 2024 folgende **wiederkehrende Veränderungen im Aufwand** aus:

Der Aufwand in Besoldung/Betreuung steigt um CHF 112'000.00. Dies begründet sich im seit August 2024 veränderten Personalschlüssel in der Krippe, welcher durch den Aufbau einer dritten Krippengruppe im Jahr 2025 erstmals ganzjährig zum Tragen kommt. Der Aufwand für Anlagenutzung der Liegenschaft Rorschacherstrasse 7 steigt aufgrund der getätigten Investitionen in den Umbau im Jahr 2024. Die Mieterhöhung beträgt CHF 19'000.
Der Büro- und Verwaltungsaufwand steigt um CHF 12'000 und begründet sich in der Einführung und Anschaffung einer Klientensoftware mit jährlichen Lizenzgebühren in dieser Höhe.

Das Budget 2025 weist im Vergleich zum Budget 2024 folgende **wiederkehrende Veränderungen im Ertrag** aus:

Die Erträge aus den Leistungsabteilungen steigen um CHF 80'000. Dieser Mehrertrag begründet sich in der dritten Krippengruppe, welche im Jahr 2025 erstmals ganzjährig zum Tragen kommt.
Der Miet- und Kapitalzinsertrag steigt um CHF 19'000. Dieser Mehrertrag resultiert aus der oben genannten Mietzinserhöhung.

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2024

Angaben nach Art. 959c OR	31. Dezember 2024 CHF	31. Dezember 2023 CHF
---------------------------	--------------------------	--------------------------

1. ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

Die gesetzlichen Änderungen in Bezug auf das Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden (RMSG) sowie die Weisung vom Departement des Innern des Kantons St. Gallen erlauben seit dem 1. Januar 2019 explizit den Einsatz eines Branchenkontenplans. Die vorliegende Jahresrechnung wird folglich basierend auf dem Branchenkontenrahmen ARTISET (bisher: CURAVIVA) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Leitungs- und Verwaltungsorgan Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Das Leitungs- und Verwaltungsorgan entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume.

2. ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNG UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

Bewertung von Aktiven zu Kurs-/Marktwerten

Die Bewertung von Finanzanlagen mit beobachtbaren Kurs- oder Marktwerten erfolgt zum Stichtagskurs am Bilanzstichtag. Allfällige Schwankungsreserven werden nachstehend offengelegt. Entsprechend sind in der Bilanzposition Finanzanlagen folgende Positionen zu beobachtbaren Kurs- und Marktwerten enthalten:

Wertschriften	195'339.74	196'003.50
Festgeldanlage	0.00	850'000.00
Schwankungsreserve	0.00	0.00
Total	195'339.74	1'046'003.50

Bemerkung: Weitere Details sind aus dem Wertschriftenverzeichnis ersichtlich.

Mobile Sachanlagen

Küchengeräte	1.00	1.00
EDV / Software	1.00	6'000.00
Fahrzeuge	30'000.00	42'000.00
Total	30'002.00	48'001.00

Bemerkung: Weitere Details sind aus dem Abschreibungsplan und der Investitionsrechnung ersichtlich.

Immobilien Sachanlagen

Grundstücke/Hauptgebäude/Nebengebäude	4.00	4.00
Erneuerung Holzrost Balkon	7'000.00	8'000.00
Sanierung Kinderkrippe	20'000.00	40'000.00
Fassadensanierung/Heizungssanierung	52'000.00	58'000.00
Sanierung Saal	1'000.00	7'000.00
Sanierung Treppenhaus/Lift, neue Parkplätze	170'000.00	227'000.00
Sanierung Bäder SWG	62'500.00	75'000.00
Unterhaltsarbeiten/Sanierung SWG / SH / Bewegungsraum	448'092.50	0.00
Total	760'596.50	415'004.00

Bemerkung: Weitere Details sind aus dem Liegenschaftsverzeichnis, dem Abschreibungsplan und der Investitionsrechnung ersichtlich.

Langfristige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	0.00	4'000.00
Total	0.00	4'000.00

Aus der Krankentaggeldversicherung erfolgte eine Gutschrift (Überschussbeteiligung) aus den Jahren 2019 bis 2021. Der Arbeitnehmeranteil soll zu Gunsten der Mitarbeitenden verwendet werden. In den Jahren 2022 bis 2024 wurde die Rückstellung zu Gunsten der Mitarbeitenden verwendet.

Fondskapitalien (zweckgebundene Fonds)

Ausbildungs- und Unterstützungsfonds:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	175'928.45	176'248.45
Spenden / Erträge	0.00	0.00
Verwendungen	-4'434.40	-320.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	171'494.05	175'928.45

Fonds der Bildkapelle:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	62'535.10	62'211.00
Spenden / Erträge	506.70	1'060.65
Verwendungen	-739.40	-736.55
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	62'302.40	62'535.10

Fonds Spiel, Sport, Freizeit und Geschenke:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	210'989.55	184'882.80
Spenden / Erträge	67'797.94	59'766.20
Verwendungen	-28'893.30	-33'659.45
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	249'894.19	210'989.55

Fonds Kleidergeld und Ausstattung:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	8'391.55	8'577.50
Spenden / Erträge	0.00	0.00
Verwendungen	-243.35	-185.95
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	8'148.20	8'391.55

Fonds Einrichtungen:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	12'294.37	12'294.37
Spenden / Erträge	0.00	0.00
Verwendungen	-931.60	0.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	11'362.77	12'294.37

Fonds Traumapädagogik:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	13'939.30	14'134.30
Spenden / Erträge	0.00	0.00
Verwendungen	-7'691.15	-195.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	6'248.15	13'939.30

Fonds Wagner Deckung Defizit Krippe:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	20'899.19	20'899.19
Spenden / Erträge	0.00	0.00
Verwendungen	0.00	0.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	20'899.19	20'899.19

Fonds Stadt Altstätten Deckung Defizit Krippe:

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	45'223.52	16'070.86
Zuweisungen	14'728.68	29'152.66
Verwendungen	0.00	0.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	59'952.20	45'223.52

Fonds Schwankungsreserven Schülerwohngruppe (SWG):

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	308'548.99	220'580.45
Zuweisung Überschüsse (Überdeckung Kostenträger)	173'388.75	87'968.54
Verwendung für Defizite (Unterdeckung Kostenträger)	0.00	0.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	481'937.74	308'548.99

Fonds Schwankungsreserven Jugendwohngruppe (JWG):

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	6'306.35	-62'493.94
Zuweisung Überschüsse (Überdeckung Kostenträger)	97'089.24	68'800.29
Verwendung für Defizite (Unterdeckung Kostenträger)	0.00	0.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	103'395.59	6'306.35

Fonds Schwankungsreserven Wohnbegleitung (WoBe):

Bestand am Beginn des Geschäftsjahres	0.00	0.00
Zuweisung Überschüsse (Überdeckung Kostenträger)	0.00	0.00
Verwendung für Defizite (Unterdeckung Kostenträger)	-7'058.83	0.00
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	-7'058.83	0.00

Total Fondskapitalien (zweckgebundene Fonds)	1'168'575.65	865'056.37
---	---------------------	-------------------

Erläuterungen zu Positionen des betrieblichen Nebenerfolges der Erfolgsrechnung

Liegenschaftsaufwand (Gebühren, Abgaben)	-708.75	-816.95
Total Aufwand betriebliche Liegenschaften	-708.75	-816.95
Eigenmiete	190'000.00	190'000.00
Pachtzinsen	9'292.00	9'292.00
Total Ertrag betriebliche Liegenschaften	199'292.00	199'292.00
Total betrieblicher Nebenerfolg	198'583.25	198'475.05

3. SONSTIGE ANGABEN

Firma, Rechtsform und Sitz

Das Kinder- und Jugendheim Bild ist eine rechtlich unselbständige Körperschaft mit Sitz in Altstätten.

Anzahl Vollzeitstellen

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	37.05	33.80
--	-------	-------

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Kontokorrent Pensionskasse (Rechnung 4. Quartal 2024, bezahlt per 06.01.2025)	57'759.10	0.00
---	-----------	------

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

4. WEITERE VOM GESETZ VERLANGTE ANGABEN / ZUSÄTZLICHE ANGABEN

Es sind keine Ereignisse bzw. Sachverhalte eingetreten, welche an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

ANTRAG ZUR VERWENDUNG DER RESERVEN FÜR AUFWANDÜBERSCHUSS

Bezeichnung	31. Dezember 2024 CHF	31. Dezember 2023 CHF
1. Reserven für Aufwandüberschuss		
Vortrag Reserve für Aufwandüberschuss	1'409'654.42	1'375'329.95
Jahresergebnis	62'223.58	34'324.47
Total Reserven für Aufwandüberschuss	1'471'878.00	1'409'654.42
2. Antrag zur Verwendung der Reserven für Aufwandüberschuss		
Vortrag auf neue Rechnung	1'471'878.00	1'409'654.42
Vortrag auf neue Rechnung	1'471'878.00	1'409'654.42
Total Verwendung der Reserven für Aufwandüberschuss	1'471'878.00	1'409'654.42

ANTRAG ZUR VERWENDUNG AUS ZWECKGEBUNDENEN FONDS

Bezeichnung	31. Dezember 2024 CHF	31. Dezember 2023 CHF
1. Ausbildungs- und Unterstützungsfonds		
Der Verwaltungsrat verfügt über die Kompetenz im Rahmen von jährlich CHF 10'000 Ausgaben aus dem Ausbildungs- und Unterstützungsfonds zu finanzieren.		
2. Fonds der Bildkapelle		
Der Verwaltungsrat verfügt über die Kompetenz im Rahmen von jährlich CHF 10'000 Ausgaben aus dem Fonds der Bildkapelle zu finanzieren.		

SPARTENRECHNUNG 2024 / BUDGET 2025

Sparten	Budget		Budget		Rechnung		Rechnung Vorjahr	
	01.01.2025 - 31.12.2025		01.01.2024 - 31.12.2024		01.01.2024 - 31.12.2024		01.01.2023 - 31.12.2023	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	CHF	%
SCHÜLERWOHNGRUPPE								
Total Erträge	1'882'000	100.0	1'893'185	100.0	2'033'397	100.0	1'847'160	100.0
Total Aufwand	-1'915'078	-101.8	-1'893'185	-100.0	-1'860'008	-91.5	-1'759'191	-95.2
Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Schwankungsreserven (Pauschalfinanzierungsmethode)	33'078	1.8	0	0.0	-173'389	-8.5	-87'969	-4.8
Spartenergebnis	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
JUGENDWOHNGRUPPE								
Total Erträge	977'000	100.0	1'002'150	100.0	1'013'681	100.0	830'651	100.0
Total Aufwand	-1'006'847	-103.1	-1'002'150	-100.0	-916'592	-90.4	-761'851	-91.7
Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Schwankungsreserven (Pauschalfinanzierungsmethode)	29'847	3.1	0	0.0	-97'089	-9.6	-68'800	-8.3
Spartenergebnis	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
WOHNBEGLEITUNG								
Total Erträge	93'956	100.0	94'172	100.0	70'950	100.0	0	100.0
Total Aufwand	-93'956	-9.6	-94'172	-9.4	-78'009	-7.7	0	0.0
Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Schwankungsreserven (Pauschalfinanzierungsmethode)	0	0.0	0	0.0	7'059	0.7	0	0.0
Spartenergebnis	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
KINDERKRIPPE								
Total Erträge	1'117'000	100.0	841'210	100.0	850'037	100.0	680'680	100.0
Total Aufwand	-1'116'270	-99.9	-842'129	-100.1	-835'308	-98.3	-651'527	-95.7
Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Wagner Defizit Krippe	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Stadt Altstätten Defizit Krippe	-730	-0.1	919	0.1	-14'729	-1.7	-29'153	-4.3
Spartenergebnis	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
SCHÜLERHORT								
Total Erträge	0	100.0	154'790	100.0	161'465	100.0	254'017	100.0
Total Aufwand	0	0.0	-154'790	-100.0	-161'465	-100.0	-269'685	-106.2
Spartenergebnis	0	0.0	0	0.0	0	0.0	-15'668	-6.2
TRÄGERSCHAFT								
Total Erträge	218'900	100.0	199'900	100.0	210'669	100.0	216'520	100.0
Total Aufwand	-203'400	-92.9	-157'500	-78.8	-148'445	-70.5	-166'527	-76.9
Spartenergebnis	15'500	7.1	42'400	21.2	62'224	29.5	49'993	23.1
REKAPITULATION (Alle Sparten)								
Total Erträge	4'288'856	100.0	4'185'407	100.0	4'340'199	100.0	3'829'028	100.0
Total Aufwand	-4'335'551	-101.1	-4'143'926	-99.0	-3'999'827	-92.2	-3'608'781	-94.2
Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Wagner Defizit Krippe	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Stadt Altstätten Defizit Krippe	-730	0.0	919	0.0	-14'729	-0.3	-29'153	-0.8
Total Zuweisung (-) / Verwendung (+) Fonds Schwankungsreserven (Pauschalfinanzierungsmethode)	62'925	1.5	0	0.0	-263'419	-6.1	-156'769	-4.1
Jahresergebnis	15'500	0.4	42'400	1.0	62'224	1.4	34'325	0.9

LIEGENSCHAFTSVERZEICHNIS PER 31. DEZEMBER 2024

Lage/Objekt	Zone	Parzelle Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m2	Erwerb Jahr	Bilanzwerte und Mutationen in Franken					Verkehrswert	Schätzung datiert vom
						Anfangs Jahr	Zuwachs	Abgang	Abschrei- bungen	Ende Jahr		
Lusern, Altstätten	LW	3'513	1'886	71'864	1968	1	-	-	-	1	330'000	10.02.2020
Wiese/Acker inkl. Rietstall												
Eschen, Altstätten	LW	3'493		18'912	1966	1	-	-	-	1	85'000	10.02.2020
Wiese/Acker												
Hinterdammstr., Altstätten	LW	3'494	1'863	48'140	1953	1	-	-	-	1	224'000	10.02.2020
Wiese/Acker inkl. Stall												
Rorschacherstr. 7, Altstätten	WG3/Oe	602		6'163	1879	1	-	-	-	1	3'200'000	16.09.2021
Hauptgebäude			381									
Diverse Sanierungen/Renovationen						415'000	448'093	-	102'500	760'593		
Bildkapelle			380									
Gerätehaus			6'790		2008							
T o t a l				145'079		415'004	448'093	-	102'500	760'597	3'839'000	

WERTSCHRIFTENVERZEICHNIS PER 31. DEZEMBER 2024

Titel	Art	Währung	Anzahl	Nominal	Kurswert	%	Bilanzwert
Biene-Bank im Rheintal Genossenschaft	Anteilscheine	CHF	120	50	30'240.00	15.5	30'240.00
St.Galler Kantonalbank	Namenaktien	CHF	50	80	21'875.00	11.2	21'875.00
Swisscanto (CH) Index Fund III - Index Equity Fund Switzerland	Anteile Anlagefonds	CHF	200	-	34'714.04	17.8	34'714.04
GAM Swiss Sustainable Companies, Schweiz	Anteile Anlagefonds	CHF	80	-	25'706.40	13.2	25'706.40
LGT Quality Funds - LGT Sustainable Quality Equity Fund Hedged	Anteil Anlagefonds	CHF	20	-	36'818.80	18.8	36'818.80
GM&SME F -CHF H- Cap	Anteil Anlagefonds	CHF	100	-	12'213.00	6.3	12'213.00
SGKB (CH) Fund- Aktien Schweiz -B-	Anteil Anlagefonds	CHF	95	0.001	33'772.50	17.3	33'772.50
T o t a l					195'339.74	100	195'339.74

ABSCHREIBUNGSPLAN RECHNUNG 2024 / BUDGET 2025

Objekt	Anlage- kosten	Abschreibungs- dauer	Buchwert 01.01.2024	Netto- Investition 2024	Ord. Ab- schreibungen 2024	Zusätzl. Ab- schreibungen 2024	Buchwert 31.12.2024	geplante Investitionen 2025	Ord. Ab- schreibungen 2025	Buchwert 31.12.2025 (voraussichtlich)
Gesamttotal			463'005.00	448'092.50	120'499.00	0.00	790'598.50	7'000.00	158'799.00	638'799.50
Total mobile Sachanlagen			48'001.00	0.00	17'999.00	0.00	30'002.00	7'000.00	13'400.00	23'602.00
		3 Jahre	6'000.00	0.00	5'999.00	0.00	1.00	0.00	0.00	1.00
EDV - Server (Ersatz)	20'680.10	2022 - 2024	6'000.00	0.00	5'999.00	0.00	1.00	0.00	0.00	1.00
		5 Jahre	42'001.00	0.00	12'000.00	0.00	30'001.00	7'000.00	13'400.00	23'601.00
Telefonanlage (Ersatz)	7'000.00	2025 - 2029	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	7'000.00	1'400.00	5'600.00
Personenwagen	29'313.75	2022 - 2026	18'000.00	0.00	6'000.00	0.00	12'000.00	0.00	6'000.00	6'000.00
Bus (Ersatz)	29'900.00	2023 - 2027	24'000.00	0.00	6'000.00	0.00	18'000.00	0.00	6'000.00	12'000.00
Küchengeräte	9'994.45	2018 - 2022	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	1.00
Total immobile Sachanlagen			415'004.00	448'092.50	102'500.00	0.00	760'596.50	0.00	145'399.00	615'197.50
		10 Jahre	350'000.00	448'092.50	90'500.00	0.00	707'592.50	0.00	138'400.00	569'192.50
Sanierung Kinderkrippe	236'739.34	2016 - 2025	40'000.00	0.00	20'000.00	0.00	20'000.00	0.00	20'000.00	0.00
(Bruttoinvestitionen 2015 = CHF 430'358.90 - Verwendung/Auflösung Rücklage für bauliche Massnahmen von CHF 183'619.56 - Beitrag Kanton SG von CHF 10'000 --> ergibt Anlagekosten von CHF 236'739.34)										
Sanierung Treppenhaus, Erneuerung Lift, neue Parkplätze	572'148.65	2018 - 2027	227'000.00	0.00	57'000.00	0.00	170'000.00	0.00	57'000.00	113'000.00
(Bruttoinvestitionen 2017 = CHF 699'248.65 - Verwendung/Auflösung Rücklage für bauliche Massnahmen von CHF 100'000 --> Anlagekosten per 31.12.17 = CHF 599'248.65) (Beitrag von Kantonale Denkmalpflege; Zahlung vom 29.06.18 für Renovation Treppenhaus --> Reduktion Anlagekosten: CHF 599'248.65 - 27'100 = 572'148.65)										
Sanierung Bäder/WC Wohngruppen	125'000.00	2020 - 2029	75'000.00	0.00	12'500.00	0.00	62'500.00	0.00	12'500.00	50'000.00
Erneuerung Holzrost Balkon	10'570.22	2022 - 2031	8'000.00	0.00	1'000.00	0.00	7'000.00	0.00	1'000.00	6'000.00
Unterhaltsarbeiten/Sanierung SWG / SH / Bewegungsraum	448'092.50	2025-2034	0.00	448'092.50	0.00	0.00	448'092.50	0.00	47'900.00	400'192.50
		15 Jahre	7'000.00	0.00	6'000.00	0.00	1'000.00	0.00	999.00	1.00
Sanierung Saal	74'470.45	2012 - 2026	7'000.00	0.00	6'000.00	0.00	1'000.00	0.00	999.00	1.00
		25 Jahre	58'000.00	0.00	6'000.00	0.00	52'000.00	0.00	6'000.00	46'000.00
Fassaden-/Heizungssan.	215'084.00	2011 - 2035	58'000.00	0.00	6'000.00	0.00	52'000.00	0.00	6'000.00	46'000.00
	p.m.	abgeschrieben	4.00	0.00	0.00	0.00	4.00	0.00	0.00	4.00
Grundstücke/Hauptgebäude/Nebengebäude			4.00	0.00	0.00	0.00	4.00	0.00	0.00	4.00

INVESTITIONSRECHNUNG 2024 / BUDGET 2025

	Budget 2024			Rechnung 2024			Budget 2025	
	Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen
Unterhaltsarbeiten SWG / SH / Bewegungsraum	479'000.00	-		448'092.50	-		-	-
Telefonanlage (Ersatz)	-	-		-	-		7'000.00	-
	-	-		-	-		-	-
	-	-		-	-		-	-
Aktivierungen	-479'000.00	-		-448'092.50	-		-7'000.00	-

Veröffentlichung der Besoldung von Behördemitgliedern gem. Art. 123b Gemeindegesetz

Jahr 2024

Behörde a)	Name	Funktion a)	Pensum in Prozent b)	Bruttoentschädigung für Behördentätigkeit c)	Spesenvergütung für Behördentätigkeit d)	zus. Entschädigung e)	total jährliche Entschädigung
Rat	Keel Barbara	Präsident		6'000		400	6'400
Rat	Thür Markus	Mitglied		3'000		400	3'400
Rat	Jensen-Zünd Jennifer	Mitglied		300			300
Rat	Eisenhut-Heeb Salomé	Mitglied		400			400
Rat	Göldi Christoph	Mitglied		300			300
GPK	Bartholet Ruedi	Präsident		300			300
GPK	Rüst-Sinz Catherine	Mitglied		250			250
GPK	Zünd Stefan	Mitglied		200			200
							0
							0
							0
							0
							0
							0
							0
							0
							0
Rat				10'000	0	800	10'800
GPK				750	0	0	750

a) Betroffen von der Veröffentlichung der Besoldung sind die von der Bürgerschaft gewählten Behördemitglieder.

b) Nur bei Anstellung im Monatslohn zu erwähnen.

c) Massgebend ist der Bruttolohn, welcher im Lohnausweis unter Ziff. 8 «Bruttolohn total» ausgewiesen wird.

d) Diese Angabe bezieht sich auf Ziff. 13 «Spesenvergütungen» des Lohnausweises und enthält nebst effektiven Spesen auch Pauschalspesen sowie Beiträge an die Weiterbildung.

e) Entschädigungen über Fr. 500.–, die ein Behördemitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördemitglied und nicht der Gemeinde zufließt. Entschädigungen, welche bereits im Bruttolohn des Lohnausweises berücksichtigt sind, müssen nicht erwähnt werden. Zusätzlich werden hier gratis abgegebene Halbtaxabonnemente der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) oder Reka-Check-Vergünstigungen bis Fr. 600.– jährlich ausgewiesen.

Sollte kein Lohnausweis ausgestellt werden, müssen die Angaben anhand der Zahlen der Buchhaltung eruiert und ausgewiesen werden.

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION ZUR JAHRESRECHNUNG 2024

An die Bürgerversammlung der Katholischen Waisenguts- und Fondsgemeinde Altstätten

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Katholischen Waisenguts- und Fondsgemeinde Altstätten, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2025 geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets sowie die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüferin bzw. des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüferin bzw. der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden. Für die prüferische Durchsicht nach Schweizer Prüfungsstandard 910 haben wir die externe Prüfstelle MISolutions AG, Kriessern, beauftragt. Die Prüfergebnisse der MISolutions AG haben wir für unser Prüfungsurteil berücksichtigt.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2025 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 der Katholischen Waisenguts- und Fondsgemeinde Altstätten sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Verwaltungsrates über das Budget für das Rechnungsjahr 2025 sei zu genehmigen.

Die Geschäftsprüfungskommission der Katholischen Waisenguts- und Fondsgemeinde Altstätten am 20. Februar 2025:

Ruedi Bartholet
Präsident

Catherine Rüst
Schreiberin

Armella Heeb

ALLGEMEINE UMFRAGE

WIR DANKEN

- dem Gesamtleiter, Daniel Schelling und Pädagogischen Leiter, Donat Camenisch für die fachlich fundierte, innovative und kompetente Führung des Heims sowie
- dem ganzen Personal für die Empathie, die Tragfähigkeit und die Ausdauer in der Betreuung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen im letzten Jahr.

KATHOLISCHE WAISENGUTS- UND FONDSGEMEINDE ALTSTÄTTEN

DER VERWALTUNGSRAT

Altstätten, im Februar 2025

GENEHMIGUNGSVERMERK

Die vorliegende Rechnung wurde an der Bürgerversammlung vom 31. März 2025 genehmigt:

Die Präsidentin:

.....
Barbara Keel

Die Aktuarin:

.....
Andrea Buschor